



DER BUNDESMINISTER  
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

II-291 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Wien, 11. August 1983

Zl.: 10.101/59-I/5/83

Schriftliche parlamentarische Anfrage  
Nr. 20/J der Abgeordneten Dr. Neisser  
und Genossen betreffend Wirkungsbereich  
der Staatssekretäre

65 IAB

1983 -08- 17

zu 20 J

An den  
Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Anton BENYA  
Parlament

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage  
Nr. 20/J, betreffend Wirkungsbereich der Staatssekretäre,  
welche die Abgeordneten Dr. Neisser und Genossen am 8. Juni  
1983 an mich richteten, beehre ich mich folgendes mitzu-  
teilen:

Zum allgemeinen Teil der Anfrage möchte ich auf die Beant-  
wortung des Herrn Bundeskanzlers zur Anfrage 16/J verweisen.

Zu Anfrage 1:

Zur gegenständlichen Anfrage beehre ich mich mitzuteilen,  
daß ich den Aufgabenbereich von Herrn Staatssekretär  
Dr. Erich Schmidt mit dem in Kopie angeschlossenen Rund-  
schreiben vom 20. Juni 1983 festgelegt habe.

Beilage

Steyer



**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
**BUNDESMINISTERIUM**  
**FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE**

Geschäftszahl 13.560/2-I/5a/83

Geschäftsordnung;  
 Regelung des Aufgabenbereiches  
 des Herrn Staatssekretärs u.a.

1011 Wien, Stubenring 1

Telefon 0222 / 7500

Name des Sachbearbeiters:

MR Dr. Kieslich

Klappe 5824 Durchwahl

Fernschreib-Nr. 01/1145

Bitte in der Antwort die

Geschäftszahl dieses

Schreibens anführen.

RS 37 /Sonderverteiler

R u n d s c h r e i b e n

An

die Herren Leiter der Sektionen I - VI sowie  
 den Herrn Präsidenten des Österreichischen  
 Patentamtes,  
 die Herren Gruppen-, Abteilungs- und Referatsleiter  
 im Bereiche der Sektionen I - VI,  
 den Herrn Vorstand der Buchhaltung,  
 die Frau Ministerialkanzleidirektor,  
 die Herren und Frauen Leiter der Kanzleistellen  
 und Teilkanzleistellen,  
 die Herren Leiter der Berghauptmannschaften Wien,  
 Graz, Leoben, Klagenfurt, Salzburg und Innsbruck,  
 den Herrn Leiter der Ständigen Vertretung Österreichs  
 bei der EFTA, Genf,  
 den Herrn Leiter der Ständigen Vertretung Österreichs  
 beim GATT, Genf.

Der Herr Bundespräsident hat am 24. Mai 1983 über Vorschlag des  
 Herrn Bundeskanzlers Herrn Dr. Erich Schmidt zum Staatssekretär  
 im Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie bestellt.

Die Aufgaben der Staatssekretäre ergeben sich aus der Bundes-  
 verfassung. Art.78 Abs. 2 B-VG bestimmt, daß den Bundesministern  
 zur Unterstützung in der Geschäftsführung und zur parlamentarischen  
Vertretung Staatssekretäre beigegeben werden können.

Der Bundesminister erklärt seine Absicht, den Staatssekretär über  
 alle wesentlichen Angelegenheiten des Ressorts zu informieren.

- 2 -

Der Verkehr der Bediensteten des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie und des Patentamtes, mit dem Herrn Staatssekretär wird darüberhinaus wie folgt geregelt:

1. Ministerratsvorlagen, Verordnungen, Erlässe und Richtlinien jeder Art, die vom Bundesminister gezeichnet werden, sind vor Abfertigung auch dem Herrn Staatssekretär vorzulegen.
2. Sonstige Akten, welche vom Bundesminister approbiert werden, sind dem Herrn Staatssekretär "vor Hinterlegung" vorzuschreiben.
3. Um dem Herrn Bundesminister die Möglichkeit zu geben, an ihn gerichtete Informationen an den Staatssekretär weiterzuleiten, sind diese in zweifacher Ausfertigung zu übermitteln.
4. Der Herr Staatssekretär wird von den Sektionen gewünschte Informationen über die jeweilige Sektionsleitung einholen. Den Anforderungen ist, sofern kein ausdrücklicher Termin gesetzt wurde, binnen einer Woche zu entsprechen. Eine Kopie wird zur Information gleichzeitig dem Ministerbüro zugeleitet.
5. Hat der Bundesminister Unterstützung in der Führung bestimmter Geschäfte oder hat er die parlamentarische Vertretung durch den Herrn Staatssekretär angeordnet und Bedienstete hievon in Kenntnis gesetzt, so sind diese Bediensteten hinsichtlich dieser Angelegenheiten an die Weisungen des Herrn Staatssekretärs gebunden.

Wien, am 20. Juni 1983

Der Bundesminister:

Dr. S t e g e r

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

